

## Ad hoc: Vorsteuerergebnis und Umsatz der BMW Group im ersten Quartal 2017 über Markterwartungen

**München.** Das Vorsteuerergebnis der BMW Group liegt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2017 bei 3.005 Mio. € (Vj.: 2.368 Mio. € / +26,9%). Damit werden insbesondere aufgrund von Bewertungseffekten die aktuellen Markterwartungen übertroffen.

Der deutliche Anstieg des Konzernergebnisses vor Steuern ist vor allem auf folgende Faktoren im Finanzergebnis zurückzuführen:

- Ein positiver Bewertungseffekt im Zusammenhang mit der Beteiligung von neuen Investoren am Kartendienst HERE in Höhe von 183 Mio. €
- Eine Verbesserung des übrigen Finanzergebnisses in Höhe von 122 Mio. €, im Wesentlichen durch Bewertungseffekte getrieben
- Verbesserter Ergebnisbeitrag aus dem chinesischen Joint Venture BMW Brilliance Automotive Ltd.

Der Konzernumsatz beläuft sich im Berichtszeitraum auf 23.448 Mio. € und liegt damit 12,4% über dem Vorjahreswert von 20.853 Mio. €.

Die Segmentergebnisse stellen sich wie folgt dar (in Mio. €):

	<b>1. Quartal 2017</b>	<b>1. Quartal 2016</b>
Automobile	1.871	1.763
Motorräder	125	94
Finanzdienstleistungen	604	591
Sonstige Gesellschaften	4	11
Konsolidierungen	42	-2
<b>Ergebnis vor Finanzergebnis (EBIT)</b>	<b>2.646</b>	<b>2.457</b>
Finanzergebnis	359	-89
<b>Konzernergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>3.005</b>	<b>2.368</b>

Im Segment Automobile liegt die EBIT Marge (Ergebnis vor Finanzergebnis bezogen auf die Umsatzerlöse) im Berichtszeitraum bei 9,0% (2016 Q1: 9,4%).

## Unternehmenskommunikation

Presse-Information  
Datum 20. April 2017  
Thema Ad hoc: Vorsteuerergebnis und Umsatz der BMW Group im ersten Quartal 2017 über Markterwartungen  
Seite 2

Die BMW Group strebt für das Geschäftsjahr 2017 unverändert einen leichten Zuwachs beim Konzernergebnis vor Steuern sowie eine EBIT Marge im Segment Automobile im Zielkorridor von 8-10 Prozent an.

Alle genannten Zahlen sind vorläufig und ungeprüft.

Der vollständige Zwischenbericht für das erste Quartal 2017 wird am 04. Mai 2017 veröffentlicht.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**Unternehmenskommunikation**

Max-Morten Borgmann, Wirtschafts- und Finanzkommunikation  
Telefon: +49 89 382-24118, Fax: +49 89 382-24418  
[Max-Morten.Borgmann@bmwgroup.com](mailto:Max-Morten.Borgmann@bmwgroup.com)

Michael Rebstock, Wirtschafts- und Finanzkommunikation  
Telefon: +49 89 382-20470, Fax: +49 89 382-24418  
[michael.rebstock@bmwgroup.com](mailto:michael.rebstock@bmwgroup.com)

Internet: [www.press.bmw.de](http://www.press.bmw.de)  
e-mail: [presse@bmw.de](mailto:presse@bmw.de)

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2016 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,367 Millionen Automobilen und 145.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 9,67 Mrd. €, der Umsatz auf 94,16 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2016 beschäftigte das Unternehmen weltweit 124.729 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)  
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>  
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>  
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>  
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>